

Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift
Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz
Band: 83 (2012)
Heft: 5: Burnout : Krankheit der Helfer

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

shp



Intelligente Vorsorgekonzepte



Wir bringen Leben in Ihre Vorsorge

Jetzt Pensionskasse wechseln
und vom attraktiven SHP Wechselbonus* profitieren

Optimieren Sie Ihre berufliche Vorsorge. Als ausgewiesene Spezialisten für die Vorsorgebedürfnisse des Gesundheitswesens kennen wir Ihre Bedürfnisse ganz genau. Unsere professionelle Beratung verbunden mit ganzheitlicher Betrachtungsweise bietet Ihnen individuell auf Ihre Wünsche abgestimmte Vorsorgeprodukte zu einem sehr guten Preis-/Leistungsverhältnis.

*Neukunden erlassen wir im ersten Jahr die Verwaltungskosten von CHF 170 pro aktiv versicherte Person, bis maximal 150 Versicherte.

Pensionskasse SHP, Gladbachstrasse 117, 8044 Zürich, Telefon 044 268 90 60, www.pkshp.ch

Tagung an der HfH

Heilpädagogik und Ökonomie im Dialog

Erfolgsfaktoren für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung

Fr, 14. September 2012, 9.00 -16.45h, an der HfH

In Kooperation mit dem Center for Disability and Integration (CDI-HSG) der Universität St. Gallen

Referate und Podium mit

Stephan Böhm, CDI-HSG; Mathias Binswanger, ICC FHNW; Stefan Ritler, Vizedirektor, BSV; Kurt Häfeli, HfH

Erfahrungsberichte (Best Practice) und Podium mit

Martin Spielmann, Stiftung Lebenshilfe Reinach; Alma Mähr, Förderraum St. Gallen; Susan Conza, Asperger Informatik AG Zürich; Tobias Munzel, Audi AG Deutschland

Detailprogramme und Anmeldung

www.hfh.ch/tagungen wfd@hfh.ch oder 044 317 11 81

HfH

Interkantonale Hochschule
für Heilpädagogik

Schaffhauserstrasse 239
8057 Zürich

www.hfh.ch



Berner Fachhochschule

Soziale Arbeit

CAS Opferechte Täterarbeit

Start im August 2012

Täterinnen- und Täterarbeit bewirkt nachhaltigen Opfer-
schutz und versteht sich als pädagogische Intervention mit
therapeutischem Charakter. Die Studiengänge richten sich
an Fachpersonen der Pädagogik und der Sozialen Arbeit.

Certificate of Advanced Studies (CAS) Opferechte Täterarbeit – Grundlagen

24 Studientage, August 2012 bis Juni 2013,
Web-Code C-OHT-1

Infoveranstaltungen

21. Mai 2012 in Frauenfeld und 4. Juni in Bern.
Weitere Informationen zum Grundlagen-Studiengang und zu
den drei vertiefenden CAS-Studiengängen finden Sie unter:

www.soziale-arbeit.bfh.ch/weiterbildung